

Antrag 2024/II/Arb/2

Jusos Hamburg

Schulische Ausbildungen sozialverträglich machen!

1 Die SPD Bürgerschaftsfraktion möge sich dafür einsetzen, dass die Praxiszeit in der schulischen
2 Ausbildung zum*zur sozialpädagogischen Assistent*in und zum*zur chemisch-technischen As-
3 sistent*in mit Mindestlohn vergütet wird. Außerdem soll während dem schulischen Teil der
4 Ausbildung eine Vergütung, mindestens in Höhe der Mindestausbildungsvergütung gezahlt
5 werden.

6 **Begründung**

7 Aktuell werden schulische Ausbildungen zum SPA oder CTA nicht vergütet, obwohl die Aus-
8 zubildenden in ihrer Schulzeit arbeiten (gängig sind 13 Wochenstunden). Diese Tatsache trägt
9 dazu bei, dass für die Ausbildung eine sozioökonomische Hürde kreiert wird. Das Ausbildungs-
10 BAföG fällt für diese schulischen Ausbildungen so enorm gering aus, dass es für viele Auszubil-
11 dende zum Alltag gehört neben ihrer Ausbildung noch arbeiten zu gehen. Wir Jusos fordern auf
12 Bundesebene schon jetzt Mindestlohn für Auszubildende, in Hamburg sollten wir auch noch-
13 mal den Extraschritt gehen und diese Forderung auf Auszubildende an Hamburger Berufsschu-
14 len ausweiten.